

"Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht"

Friedrich Sacher (*1992)

Text: Anton Wilhelm von Zuccalmaglio (1803-1869)

Sopran

1. Es *mf* fiel ein Reif in der Früh - lings - nacht,

Alt

2. Ein *mf* Jüng - ling hat - te ein Mäd - chen lieb,

Tenor

3. Sie *mf* sind ge - wan - dert hin und her,

Bass

mf

S

es *f* fiel ein Reif in der Früh - lings - nacht, er *pp* fiel auf die

A

ein *f* Jüng - ling hat - te ein Mäd - chen lieb, sie *pp* flo - hen gar

T

sie *f* sind ge - wan - dert hin und her, sie *pp* ha - ben ge -

B

f *pp*

S

zar - ten Blau - blü - me - lein; sie *mp* sind ver - wel - ket, ver - dor - ben.

A

heim - lich von Hau - se fort; es *mp* wußt nicht Va - ter noch Mut - ter.

T

8

habt we - der Glück noch Stern, sie *mp* sind ver - dor - ben, ge - stor - ben.

B

mp